

Volksabstimmung

Ab jetzt...Demokratie durch Volksabstimmung - Politik für die Menschen



**Arbeit
Frieden
Freiheit
Gesundheit
Gerechtigkeit**

Dr. Helmut Fleck, Gneisenaustraße 52c, 53721 Siegburg, Tel./Fax 02241-52830
www.demokratie-durch-volksabstimmung.de, E-Mail: info@demokratie-durch-volksabstimmung.de

Siegburg, den 19.12.2016

An den Landrat des Rhein-Sieg-Kreises
Herrn Sebastian Schuster
Kaiser-Wilhelm-Platz 1
53721 Siegburg

Sitzung des Kreistages am 19.12.2016, TOP 18 „Haushalt 2017 / 2018“ Haushaltsrede des Kreistagsabgeordneten Dr. Helmut Fleck, Volksabstimmung

Sehr geehrter Herr Landrat Schuster, sehr geehrte Frau Kreiskammerin Udelhoven,
sehr geehrte Damen und Herren, liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,

zum Kreishaushalt 2017 und 2018 gibt es Positives und Negatives zu sagen:

Positiv ist, dass es keine Erhöhung der Kreisumlage für die Kommunen gibt. Der Landrat hat sich getraut, in der Verwaltung Umstrukturierungsmaßnahmen durchzuführen (**Reduzierung der Dezernate von 7 auf 5, Zusammenlegung von Organisationseinheiten usw.**).

Positiv sind ferner die beschlossenen Maßnahmen zur Arbeitsmarktintegration für die Langzeitarbeitslosen in Höhe von 200.000 Euro/Jahr für 2017 bis 2021 gemäß Antrag von CDU und Grüne. Das ist ein **kleiner** Schritt in die richtige Richtung.

Ich gehe mal davon aus, dass meine Anfragen zur Arbeitslosigkeit vom 12.04.2016 mit der ausführlichen Antwort des Landrats vom 30.05.2016 und im besonderen meine Anfrage zu arbeitslosen Jugendlichen und erwerbsfähigen Leistungsbezieher im SGB II-Bezug (Hartz IV) unter 25 Jahre vom 13.06.2016 und die ebenfalls ausführliche Antwort des Landrats vom 02.08.2016 dazu beigetragen haben, dass CDU und Grüne den Antrag gestellt haben.

Mit Aufmerksamkeit habe ich ferner den Antrag der SPD zur **Errichtung einer Radbrücke zwischen Windeck-Dreisel und Windeck-Mauel** registriert. Die Realisierung dieses Vorhabens war ein zentraler Punkt des Wahlprogramms der Bürgermeisterkandidatin unserer Partei, Regina Müller, **zur Bürgermeisterwahl am 02.12.2012** in Windeck. Den Brief Regina Müller an die Windeckerinnen und Windecker und ihr Wahlprogramm finden Sie auf der Internetseite der „Volksabstimmung“ unter „Programme/PDF“:

http://www.demokratie-durch-volksabstimmung.de/PDF/bm_regina_mueller/infobrief_regina_mueller.pdf

http://www.demokratie-durch-volksabstimmung.de/PDF/programme_pdf/2012_11_28_regina_mueller_programmschwerpunkte.pdf

- Volksabstimmung -

Ab jetzt...Demokratie durch Volksabstimmung - Politik für die Menschen

Stadtverband Siegburg, Kreisverband Rhein-Sieg

Parteivorsitzender und Volksvertreter im Rat Kreisstadt Siegburg und Kreistag des Rhein-Sieg-Kreises:
Dr. Helmut Fleck, Gneisenaustraße 52c, 53721 Siegburg, Tel./Fax: 02241-52830

Wenn der Wille dazu da ist und man sich über Lobby-Interessen hinwegsetzt, kann man noch mehr im Haushalt einsparen und damit Gutes tun.

In meinen Änderungsanträgen vom 06.12.2016 habe ich folgende Einsparungen beantragt:

Personalaufwendungen einschließlich Vorsorgeaufwendungen um 5 % **sozialverträglich** kürzen (**4,3 Mio. Euro in 2017, 4,4 Mio. Euro in 2018**),
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen (Kreisdarlehen, BRS-Darlehen, Kassenkredite: **6,9 Mio. Euro in 2017, 7,0 Mio. Euro in 2018**) streichen,
Umlage für den Landkreistag (**199.000 Euro/Jahr**) streichen,
die Anschlussvereinbarung mit der „Gesundheitsagentur AIDS-Hilfe Rhein-Sieg- e.V.“ nicht abzuschließen und so **122.000 Euro/Jahr einzusparen**.

Verwendung dieser eingesparten Mittel in Höhe von rd. 11,5 Mio. Euro/Jahr zur Schaffung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen. So bekommt der Wirtschaftsförderer des Rhein-Sieg-Kreises einen ordentlichen Haushalt. Wie aus meinen gerade zitierten Anfragen und den sicher ehrlichen Antworten hervorgeht, waren zum Stichtag im Rhein-Sieg-Kreis
rd. 12.000 Menschen arbeitslos (langzeitarbeitslos),
rd. 1.100 Langzeitarbeitslose sind unter 25 Jahre,
rd. 26.000 Menschen sind erwerbsfähige Leistungsbezieher im SGB II-Bezug (Hartz IV),
rd. 5.000 sind junge Menschen unter 25 Jahre.

Durch die arbeitsuchenden Menschen aus anderen EU-Ländern und den Flüchtlingen aus den Krisengebieten dürften die Zahlen heute sicher noch höher sein.

Der Fraktionsvorsitzende der CDU im Siegburger Rathaus und Vorsitzende des Finanzausschusses hier im Kreistag hat diese Zahlen im Siegburger Stadtrat am 15.12.2016 bestritten, jedenfalls die Zahlen für Siegburg. Ich stelle gern nochmals eine Anfrage, um die aktuellen Zahlen zu erhalten und schlage vor, dass der Landrat zu jeder Kreistagssitzung unter dem TOP „Mitteilungen und Anfragen“ diese Zahlen bekannt gibt. Damit die Kreisverwaltung und der Kreistag sehen, welche Probleme sie vorrangig zu lösen haben.

Für diese Menschen müssen nach dem Verständnis von „**Ab jetzt...Demokratie durch Volksabstimmung - Politik für die Menschen (Volksabstimmung)**“ die Steuern und Abgaben der Bürgerinnen und Bürger und der Unternehmen im Rhein-Sieg-Kreis eingesetzt werden und nicht für die Banken und **gemeinnützigen** Sparkassen 1), damit sich die Bosse der Kölner Sparkassen ein 3,5-faches Jahresgehalt der Bundeskanzlerin (220.000 Euro/Jahr) **u.a. von den Verwaltungsratsmitgliedern aus dem Rhein-Sieg-Kreis genehmigen lassen können**. In meiner Haushaltsrede vom **17.12.2015 zum Haushalt 2016** im Siegburger Stadtrat habe ich das thematisiert. Offensichtlich ist zwischenzeitlich keine Abhilfe erfolgt. Deshalb wiederhole ich hier:

„**Die Chefs der Kölner Sparkassen sind die Topverdiener**“, titelte die Bildzeitung am 24.11.2015. Das „Handelsblatt“ hätte die Gehälter für 2014 ermittelt.

Bild am 24.11.2015: „Spitzenverdiener ist Alexander Wüerst von der Kreissparkasse Köln mit 867.900 Euro/Jahr. Ihm folgt auf Platz 2 Artur Grzesiek (Sparkasse Köln/Bonn) mit 744.600 Euro/Jahr. Im Schnitt verdiente ein Topmanager der Sparkassen im Jahr 2014 352.000 Euro/Jahr. Zum Vergleich: die Bundeskanzlerin verdiente etwa 220.000 Euro/Jahr.“

<http://www.ksta.de/koeln/chef-der-kreissparkasse-verdient-mehr-als-angela-merkel-sote-23268074>

<http://tool.handelsblatt.com/tabelle/index.php?id=124>

Der Fraktionsvorsitzende der CDU im Siegburger Rathaus und Vorsitzende des Finanzausschusses

- Volksabstimmung -

Ab jetzt...Demokratie durch Volksabstimmung - Politik für die Menschen Stadtverband Siegburg, Kreisverband Rhein-Sieg

Parteivorsitzender und Volksvertreter im Rat Kreisstadt Siegburg und Kreistag des Rhein-Sieg-Kreises:
Dr. Helmut Fleck, Gneisenaustraße 52c, 53721 Siegburg, Tel./Fax: 02241-52830

hier im Kreistag hat diese Zahlen im Siegburger Stadtrat am 15.12.2016 auch bestritten.

Ich habe deshalb am nächsten Tag gleich gegoogelt.

Ergebnis: „Der Chef der Kreissparkasse Köln „verdient“ rund 1,1 Millionen!“

<https://www.welt.de/wirtschaft/article154368263/So-gut-verdienen-die-Chefs-der-Sparkassen.html>

Wer genehmigt so etwas?

Der **Verwaltungsrat** der Sparkassen **überwacht** die Geschäftsführung. „**Er wirkt an Entscheidungen von grundlegender Bedeutung mit**“. Ferner beraten **Regionalbeiräte** die Sparkassen (siehe Jahresbericht 2014 der Kreissparkasse Köln „**Horizonte öffnen, Chancen ermöglichen**“, S. 82).

Wer sitzt aus dem Rhein-Sieg-Kreis in diesen Gremien?

Im Verwaltungsrat seit 03.09.2014: u.a.

Jürgen Becker, CDU, Siegburg,
Dr. Torsten Bieber, CDU, Neunkirchen-Seelscheid,
Sebastian Hartmann, SPD, MdB, Bornheim,
Oliver Krauß, CDU, Alfter,
Sebastian Schuster, CDU, Landrat,
Dietmar Tandler, SPD, Eitorf,
Brigitte Donie, CDU, Swisttal,
Ivo Hurnik, CDU, Troisdorf,
Udo Scharnhorst, SPD, Windeck.

Politik für die Menschen sieht anders aus:

**Die Parteienherrschaft muss durch Volksabstimmungen demokratisiert werden,
damit Politik für die Menschen gemacht werden kann,
nicht nur für die Banken-, Pharma-, Energie- und Waffen-Lobby, ...**

Aus Wahlaussagen „Volksabstimmung“ (= Vorschläge für Volksabstimmungen):

5. Wollen Sie, dass Deutschland sich das benötigte Geld **zinslos** selber erzeugt (siehe Art. 73 Nr. 4 Grundgesetz: **Währungshoheit**), statt es von Privatbanken mit hohen **Zinsen** zu leihen und so mindestens **60 Mrd. Euro/Jahr** einspart, die für Arbeits-, Ausbildungsplätze, Bildung, Kindergartenplätze u.a. zu Verfügung stehen?

Ja

Nein

Es ist also einfach nachvollziehbar, wer gegen Volksabstimmungen ist.

Noch ein paar Sätze zu meiner Anfrage vom 06.12.2016, zur Anschlussvereinbarung mit der „**Gesundheitsagentur AIDS-Hilfe Rhein-Sieg e.V.**“ und meinem Einsparantrag in Höhe von **122.000 Euro/Jahr** und die Antwort des Landrats vom 14.12.2016..

Meine Frage 4 lautete:

Es wäre doch naheliegend, dieser Immunschwäche einfach mit einer gezielten Vitaminbehandlung natürlich nebenwirkungsfrei zu begegnen. Warum wird dies nicht

- Volksabstimmung -

Ab jetzt...Demokratie durch Volksabstimmung - Politik für die Menschen

Stadtverband Siegburg, Kreisverband Rhein-Sieg

Parteivorsitzender und Volksvertreter im Rat Kreisstadt Siegburg und Kreistag des Rhein-Sieg-Kreises:
Dr. Helmut Fleck, Gneisenaustraße 52c, 53721 Siegburg, Tel./Fax: 02241-52830

gemacht?

Antwort des Gesundheitsamtes des Rhein-Sieg-Kreises:

„Es bestehen keine Zulassungen von Arzneimittel auf Vitaminbasis, die zur Behandlung von HIV geeignet sind.“

Ich habe auch dazu im Internet recherchiert und bin auf **Dr. med. Matthias Rath** gestoßen:

www.dr-rath-gesundheitsallianz.org

<http://www.dr-rath-gesundheitsallianz.org/grundkurs/index.php>

Zellular Medizin und AIDS

Warum Mikronährstoffe ein wirksamer nebenwirkungsfreier und erschwinglicher Weg zu Kontrolle der AIDS-Krankheit sind.

<http://www.dr-rath-gesundheitsallianz.org/grundkurs/index.php?mod=14&page=81>

„Vitamine und andere Mikronährstoffe (Vitamin B5, Vitamin B6, Vitamin B12, Vitamin C, Folsäure) helfen, das Immunsystem zu stärken und Immunschwäche so auf natürliche Weise zu beseitigen.“

Zellular Medizin und AIDS (siehe das dortige Video)

<http://www.dr-rath-gesundheitsallianz.org/videos/grundkurs/Grundkurs%20Deutsch%20Teil%206/Grundkurs%20Deutsch%20Teil%206.html>

Sie haben jetzt ein Problem, Herr Landrat: Sie müssen den entsprechenden Beschluss im Finanz- und Kreisausschuss und hier im Kreistag beanstanden und den Abschluss der Anschlussvereinbarung mit der „Gesundheitsagentur AIDS-Hilfe Rhein-Sieg- e.V.“ stoppen und können so 122.000 Euro/Jahr einzusparen.

Mit diesen Anregungen schließe ich meine Ausführungen zum Haushalt des Rhein-Sieg-Kreises 2017/2018.

Ich danke Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit.

Dr. Helmut Fleck
Kreistagsabgeordneter
-Volksabstimmung-

1) Wikipedia über die Aufgaben der Sparkassen:

Sparkassen betreiben das [Einlagen-](#) und [Kreditgeschäft](#), [Wertpapiergeschäft](#), [Zahlungsverkehr](#) und sind meist [Hausbanken](#) ihrer **öffentlichen Träger**. Diese Aufgaben betreiben sie im [öffentlichen Interesse](#), das die Beachtung des [Gemeinwohls](#) verlangt.

- Volksabstimmung -

Ab jetzt...Demokratie durch Volksabstimmung - Politik für die Menschen
Stadtverband Siegburg, Kreisverband Rhein-Sieg

Parteivorsitzender und Volksvertreter im Rat Kreisstadt Siegburg und Kreistag des Rhein-Sieg-Kreises:
Dr. Helmut Fleck, Gneisenaustraße 52c, 53721 Siegburg, Tel./Fax: 02241-52830